

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

287 (20.10.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 287. Zweites Blatt.

Mittwoch den 20. Oktober

1886.

Bekanntmachung.

Nr. 12023. Die Führung der Rekrutierungsstammrollen betreffend.

Die Stabsbeamten und Gemeinderäte werden auf die im Gesetz- und Verordnungs-Blatt Nr. XLIV S. 451 enthaltene Verordnung des Gr. Ministeriums des Innern vom 7. Oktober 1886, die Ersagordnung betr., aufmerksam gemacht, wornach die Geburtsliste zur Rekrutierungsstammrolle nicht mehr vom Amtsgericht (Gerichtsnotar), sondern vom Stabsbeamten zu fertigen und dem Gemeinderat zu übergeben ist. Es findet dies erstmals auf den am 15. Januar 1887 zu übergebenden Auszug aus dem Geburtsregister des Jahrgangs 1870 (die Geburtsliste zur Stammrolle für 1890) Anwendung.

Die dahier vorrätigen Impressen zu Geburtslisten werden den Stabsbeamten verteilt und zugesendet, der Kostenersatz wird von den Gemeinden gefordert werden. Der weitere Bedarf von Impressen kann bei der Buchdruckerei von Malsch und Vogel hier bezogen werden.

Es wird den Stabsbeamten empfohlen, die Fertigung der Listen so frühzeitig in Arbeit zu nehmen, daß die Mitteilung an die Gemeinderäte auf 15. Januar keine Verzögerung erfährt.

Karlsruhe, 17. Oktober 1886.

Groß. Amtsgericht Abt. V.
E. Reutti.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Architekten Gustav Ziegler von hier ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Freitag den 29. Oktober, Vormittags 9 Uhr,

vor dem Groß. Amtsgericht hier selbst, Akademiestraße Nr. 2, 1. Stock, Zimmer Nr. 2, anberaumt.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1886.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.
W. Frank.

Bekanntmachung.

Die Wittve des Lokomotivführers Franz Braun, Luise geb. Müller dahier, hat um Einweisung in Besitz und Gewähr des ehemännlichen Nachlasses gebeten.

Etwasige Einsprachen sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.

Karlsruhe, den 16. Oktober 1886.

Gerichtsschreiberei Gr. Amtsgerichts.
W. Frank.

Bekanntmachung.

Die Beiträge zur Gemeindekrankenversicherung und zur städt. Krankenversicherungsaussicht für das IV. Quartal d. J. sind in der Zeit vom 20. bis einschließlich 27. Oktober d. J. bei der städt. Krankenversicherungskasse — Rathaus, 1. Stock, Zimmer Nr. 13, Eingang vom Marktplatz bei der Hebelstraße — zu bezahlen.

In der gleichen Zeit sind auch die Beiträge der im Stadtteil Mühlburg wohnenden Arbeitgeber und Dienstherrn an das städt. Sekretariat daselbst, Hardtstraße 3, zu bezahlen.

Beiträge, welche nach Ablauf dieser Zeit nicht bezahlt sind, werden durch einen Gemeinbedienten gegen eine Ganggebühr von 10 Pfg. abgeholt.

Die Kasse ist geöffnet Vormittags von 8 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Karlsruhe, den 19. Oktober 1886.

Krankenversicherungs-Kommission.
Schnebler.

Wolf.

3.3.

Badischer Frauenverein.

Einladung zum Abonnement.

Mit dem 1. d. Mts. haben die

Blätter des Badischen Frauenvereins

ihren XI. Jahrgang begonnen. Außer den Mitteilungen über die Aufgabe und die Thätigkeit des Vereins auf allen Gebieten seines umfassenden Arbeitsfeldes und über die Bestrebungen von Vereinen mit ähnlichem Wirkungskreise inner- und außerhalb Deutschlands bringen die Blätter Aufsätze und Notizen über Fragen, welche für die allgemeine Wohlfahrt und für das häusliche Leben von Interesse sind. Das Blatt hat sich während seines 10jährigen Bestehens durch ganz Deutschland einen geachteten Namen erworben und würde sich zur Verbreitung von Anknüpfungen, welche vorzugsweise für die Frauenwelt von Interesse sind, sehr empfehlen. Es erscheint Anfang und Mitte jeden Monats. Preis in Karlsruhe durch die G. Braun'sche Hofbuchhandlung 1 M. 20 Pf. jährlich, auswärts durch die Post bezogen 2 M. Inserat 10 Pf. die gespaltene Petitzeile.

Ortskrankenkasse der Handlungsgehilfen der Stadt Karlsruhe.

3.1. Die Beiträge für das IV. Quartal 1886 sind von Seiten der Herren Arbeitgeber (incl. Stadtteil Mühlburg) in der Zeit vom 20. bis mit 27. Oktober d. J. an unseren Rechnungs- und Kassensführer Herrn Stadtverordneter Sachs im Rathaus einzuzahlen.

Nach §. 32 unserer Statuten werden die Beiträge, welche innerhalb der angegebenen Zeit nicht bezahlt sind, durch den Kassensboten gegen eine Gebühr von 10 Pfg. eingezogen.

Da die Herren Kassensboten angewiesen sind, nur solche Personen auf Kosten unserer Kasse zu behandeln, welche die mit dem Stempel des laufenden Quartals versehene Mitgliedskarte vorzeigen, so empfiehlt es sich, diese Karten unserem Kassensführer zur Abstempelung vorzulegen.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1886.

Der Vorstand.
E. Glaser.

Freiwillige Feuerwehr.

IV. Compagnie.

2.2. Mittwoch den 20. d. Mts., Abends 1/5 Uhr, Übung.

G. Hölzer.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 21. Oktober l. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Rähringerstraße 44 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:
1 Kanapee, 1 vierfüßiges Tischchen, 2 Strohsessel, 7 Herrenhalstücher, 1 Rest Band.
Karlsruhe, den 19. Oktober 1886.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Hirschstraße, nahe der Kriegstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov., Küche und allem Zugehör, wegen Wegzug sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kriegstraße 71, parterre.

Karlstraße 22 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 Mansardenzimmern und Keller mit oder ohne Werkstätte auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* 3.1. Leopoldstraße 26 ist eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Glasabschluss nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10.

Sophienstraße 65 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock, Eingang Lessingstraße.

* Sophienstraße 75 (verlängerte) ist auf 23. Oktober eine freundliche, im Garten gelegene Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Hochparterre, an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten.

Rähringerstraße 23 ist ein Mansardenzimmer nebst Küche sofort zu vermieten.

Zu der kommende Woche stattfindenden Fahrnißversteigerung nehme ich noch Gegenstände aller Art an.

Jakob Weinheimer, Auktions- und Geschäftsbureau.
Kaiserstraße 30.

Wohnung zu vermieten.

* Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern ist auf den 1. November zu vermieten: Marienstraße 38, parterre. Dasselbst ist ein schwarzseidenes Kleid billig zu verkaufen.

Zimmer zu vermieten.

* Kaiserstraße 42, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sofort billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Zwei bis drei schöne, hübsch und behaglich möblierte Zimmer nebst pünktlicher und gewandter Bedienung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), mit drei Fenstern nach der Straße gehend und Aussicht auf den Werberplatz, sind sogleich oder auf 1. November um den Preis von 20 Mark per Monat zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 34 im Laden.

* 2.1. Ein möbliertes Zimmer ist in der Stephanienstraße an einen anständigen jungen Herrn oder ein Fräulein sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist zu vermieten: Spitalstr. 26 unten links.

* Ein schönes, unmöbliertes Zimmer im 2. Stock, mit besonderem Eingang, ist bis 1. November zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 50 im 2. Stock.

* 2.1. Ein junger Herr oder Schüler findet in einer gebildeten Familie vollständige Pension, hübsches Zimmer, und gute Verpflegung sowie freundliche Aufnahme in der Familie werden zugesichert. Zu erfragen Wilhelmstraße 28, eine Treppe hoch.

* Waldhornstraße 57 sind 2 einfach möblierte Zimmer an 2 oder 3 Herren sogleich zu vermieten.

* Zwei ineinandergehende, freundliche Zimmer sind möbliert oder unmöbliert sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 126 im Laden.

Ein oder zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 26 im 2. Stock.

* Akademiestraße 9 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort oder auf den 1. November billig zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Auf 23. Oktober wird im westlichen Stadtbell von zwei ruhigen Leuten (Mutter und Tochter) ein großes oder zwei kleinere Zimmer zu mieten gesucht. Offerten unter „A. St. Zimmer-Gesuch“ sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein oder zwei geräumige, unmöblierte Zimmer, parterre oder im 1. Stock, zwischen der Adler- und Hirschstraße, werden von einem Herrn bei einer freundlichen Familie auf 23. Oktober oder 1. November zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe werden unter Chiffre L. R. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 23. April

oder früher werden in der Kaiserstraße, zwischen Karlstraße und Marktplatz, 1 oder 2 Parterrezimmer (oder auch 1 Treppe hoch), unmöbliert, zu Comptoirzwecken geeignet, zu mieten gesucht; event. auch in gleichem Hause eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör. Gesl. Offerten unter A. 23 sofort an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

Dienst-Anträge.

Ein braves Mädchen, welches schon gedient hat, etwas vom Kochen versteht, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches schön waschen und bügeln kann, wird sogleich in Dienst gesucht: Kaiserstraße 99 im Laden.

* Ritterstraße 10 wird sogleich ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, gesucht.

Dienst-Gesuche.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, sowie ein jüngeres Mädchen, welches willig alle Hausarbeit besorgt und Liebe zu Kindern hat, suchen Stellen durch Kast's Stellenvermittlungsbureau, Herrenstr. 29, parterre.

Ein braves Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, beide mit Zeugnissen versehen, suchen zum sofortigen Eintritt passende Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29.

Ein Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht, nähen und bügeln kann, ebenso ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und der Hausarbeit sich unterzieht, suchen für sogleich Stellen durch Frau Berdon, Wilhelmstraße 24.

Ein tüchtiger Tapezier

findet Arbeit bei Tapezier **Münich**, Hirschstraße 12.

Stellen-Anträge.

Köchinnen, Zimmermädchen, Haus- und Kindermädchen und gewandte Kellnerinnen finden hier und auswärts sehr gute Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre. Dasselbst können ordentliche Mädchen Wohnung erhalten.

* 2.1. Zum sofortigen Eintritt in ein Damenkonfektionsgeschäft wird ein zur Aufsichtsführung befähigtes Fräulein gesucht: Kreuzstraße 3 im 2. Stock.

* Eine Köchin und zwei fleißige Kellnerinnen werden auf 23. d. Mts. gesucht.

W. Astor, Gasthaus zum Ritter.

Eine Büffeldame

und eine Restaurationsköchin werden per 23. Oktober gesucht durch Frau Maier's Stellenvermittlungsbureau, Kaiserstraße 43.

Ein kräftiger, solider Hausbursche findet sofort Stelle: Amalienstraße 14 im Laden.

Hausbursche.

Ein jüngerer, fleißiger Hausbursche wird in ein Restaurant gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

mehrere junge Leute: Friedrichsplatz 3 im Hinterhaus, Eingang Lamm- und Ritterstraße, bei **Reinhardt**.

Gesucht

wird ein **Lausbursche**, welcher sofort eintreten kann. Näheres bei **Wolf Speck**, Herrenstr. 32.

Bügelmädchen-Gesuch.

* Bürgerstraße 16 im Hinterhaus im 2. Stock können anständige Mädchen das Bügeln gründlich erlernen. — Ebendasselbst ist ein möbliertes Zimmer an ein anständiges Fräulein zu vermieten.

Stelle-Gesuche.

* Eine durchaus tüchtige Köchin sucht eine Stelle in einem bessern Hause. Näheres Schülzenstraße 37 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein Frauenzimmer, welches schon längere Zeit als Büffeldame thätig war, sucht Stelle als solche oder als Beschleherin in einem Gasthause. Adressen unter B. 23 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein tüchtiger Sattlergehilfe sucht hier in einem Geschäft unterzukommen. Respekt. Geschäfte wollen ihre werthe Adresse gestl. in dem Kontor des Tagblattes abgeben.

* Ein junger, kräftiger Arbeiter sucht dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Als Ladenmädchen

Sucht ein gut empfohlenes, junges, hübsches Mädchen Stelle, gleichviel welcher Branche. Näheres durch **H. Tröner**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 3.1.

Ein Schuhmacher

sucht Arbeit. Zu erfragen Waldstraße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine tüchtige Weißzeugnäherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Näherin,

welche schön flicken und stopfen kann, sucht Beschäftigung. Zu erfragen Akademiestraße 30 im 2. Stock.

Lauffrau-Gesuch.

* Eine reinliche, pünktliche Lauffrau wird sogleich gesucht: Steinstraße 27 im 3. Stock links.

Verloren

wurde vorgestern ein **Portemonnaie**, enthaltend ein Zehnmarkstück in Gold und etwas Münze. Gegen gute Belohnung Schloßplatz 12 im 2. Stock abzugeben.

Verloren wurde Samstag Abend ein **Gollier** mit schwarzem Sammtband, von der Fabrik Junter und Rub, Sommerstrich, nach der Sophienstraße, Herrenstraße, Kirchenplatz, durch die Arkaden nach der Hebelstraße. Der redliche Finder wolle solches gegen gute Belohnung Hebelstraße 3 im 2. Stock abgeben.

Verloren wurde in der Douglasstraße ein **Schlüssel** und eine **Schließe** an einem Ring sowie ein **Hauschlüssel**. Abzugeben gegen Belohnung: Stephanienstraße 39, 2. Stock.

Verloren wurden am Montag Abend zwischen 4 und 7 Uhr in der Dampfstraßen oder von da über die Kaiserstraße bis zur Waldstraße 10 Mark in Gold. Der redliche Finder wird gebeten, dieselben gegen gute Belohnung abzugeben: Westendstr. 23.

* Eine **Korallenbroche** ohne Nadel wurde am Sonntag von der Amalienstraße durch die Kaiser- und Karl-Friedrichstraße bis zur kleinen Kirche oder von da bis zur Schloßkirche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Amalienstr. 59 gegen Belohnung abzugeben.

Zu verkaufen:

2 kleinere, eiserne **Füllöfen** und 1 schöner, dreiarmer **Gaslüfter**. Näheres Belfortstraße 3.

* Es sind einige gute, vollständige **Betten** zu verkaufen bei **Weber**, zur Stadt Lahr.

* **Sehr billig zu verkaufen:** 1 französisches Bett, 1 Kanapee, Matratzen, Federbetten, runde Tische, Büchergestelle, 1 Kinderfabrikstuhl, mehrere Fensterstore und 1 Küchentisch: Ecke der Kriegs- und Kronenstraße im 2. Stock.

* **Zu verkaufen:** 1 Divan, 1 Chaiselongue, Kanapee, 1 Sopha mit 4 Halbfauteuils, 1 Waschkommode, 1 eichenes Bierkränken, 2 Spielstühle (Mahagoni), 1 Auszugstisch, 1 Feuerkommode, 1 Hochbaummatratze, 1 Holzstie, Rohr- und Strohsühle, Spiegel und Silber: Kronenstraße 16.

* Verschiedene noch gut erhaltene **Fensterläden** sind billig zu verkaufen bei **Müller**, Amalienstraße 22.

2.1. Eine **Wohnzimmer-Einrichtung**, nußbaumgewischt, ist sehr billig zu verkaufen. **S. Büttner**, Leopoldstraße 13.

2.1. **Salon-Garnitur**, eine elegante, gut erhaltene, ist billig zu verkaufen: Waldstraße 44 im 2. Stock.

Fässer und Krautständer

werden verkauft: Karl-Friedrichstraße 7.

Ein Ladentisch

ist sofort billig zu verkaufen: Werberplatz 30.

4000 Liter süßer Apfelmoss sind zu verkaufen bei **Johann Weinacker** in Jöblingen. Die Äpfel sind von der Gegend bei Frankfurt.

* **Drei schwarze Spitzer** (Männchen), halbjährig, sehr wachsam, sind zu verkaufen: Durlacherstraße 14.

Brachteremplare.

* Schöne junge **Damenhändchen** sind preiswürdig zu verkaufen. Ebendasselbst ist ein gut erhaltener **Kinderwagen** nebst **Bettchen** billig abzugeben. Näheres Waldstraße 51, 2. Stock.

Kauf-Gesuch.

Ein vollständiges, gebrauchtes, aber noch gut erhaltenes **Bett** nebst **Bettlade** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe wolle man schriftlich im Kontor des Tagblattes unter **H. F. L. 36** abgeben.

Silber.

Für Gold, Silber und Juwelen bezahlt die höchsten Preise

J. Petry Wwe.,

3.1. Kaiserstraße 151.

Gebrauchte Möbel aller Art

werden zu kaufen gesucht: Waldstraße 7 im Laden. 6.5.

Beste Bezahlung

für getragene Winterüberzieher, Mäntel, Uniformen, Herren- und Frauenkleider, Stiefel, altes Gold, Silber, Vorten und Stickerien.

S. Ettlinger, Zähringerstraße 44.

Kind,

ein 4 Wochen altes (Mädchen) von besserer Familie wird in Kost und Pflege gegeben; auch kann dasselbe an eine kinderlose Familie an Kindesstatt abgegeben werden. Adressen beliebe man unter Nr. 100 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

THEE

1886er Ernte

in hochfeinen Qualitäten

empfehlen 2.1.

J. B. Klingele,

Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71.

Frisch gebrannte

Kaffees

per Pfund zu M. 1.20, 1.50 und 1.80
empfehlen

Emil Richter, 2.1.

Zähringerstraße 77, neben der Hauptpost.

Frische Sendung

Orangen,
Citronen, Maronen,
Malaga-Trauben,
Brünnellen,
Feigen

empfehlen **Aug. Kühn,**
13 Schützenstraße 13.

Neuer Wein

(süßer),

1/4 Liter 18 Pfg., eingetroffen bei

Aug. Kühn,

13 Schützenstraße 13.

Frischgeschossenes Mehl:

Ziemer und Schlegel von 5 M. an,

Bügel per Pfd. 70 Pfg.,

Mogout per Pfd. 40 Pfg.

empfehlen 2.1.

L. Pfefferle.

Kieler Bündlinge und Kieler Sprotten

frisch eingetroffen bei

August Lösch,

Kaiserstraße 115, Ecke der Adlerstraße.

Geräucherte Male

empfehlen

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187.

3333

Frisch geschossenes

Danwild:

Schlegel und Ziemer

im Ausschnitt 60 Pf. per Pfund

empfehlen

C. G. Frey.

Westphäl. Schinken,

Salami,

Cervelat und

Gothaer Wurstwaren

im Ausschnitt

empfehlen **A. Kühn,**

13 Schützenstraße 13.

Frisch:

Kieler Sprotten u. Bückinge,

Schellfische, Soles,

Cabeljau, Felchen

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Frisch eingetroffen:

Kieler Bückinge

zum Rohessen

empfehlen

J. Küst,

Kaiserstraße 54.

Roastbeef

empfehlen und Lummelbraten im Ausschnitt, Bock- u. Dampfbraten täglich frisch.

Mannheimer Wurstfabrik,
Lammstraße.

Helgoländer Hummern,

Crevettes (Krabben),

Krammetsvögel

empfehlen

C. G. Frey.

Wertheimer Wurstwaren,

frische Sendung, im Ausschnitt bei

A. Kühn,

13 Schützenstraße 13.

Frankfurter Bratwürste,
Leberwürste

empfehlen **A. Kühn,**

13 Schützenstraße 13.

Feinste

Gier-Gemüse-Nudeln,

Gier-Suppen-Nudeln sowie

ital. Macaroni

bei **Emil Richter,**

Zähringerstraße 77, neben der Hauptpost.

Frisch eingetroffen:

Wiener Saitenwürstchen

per Paar 20 Pfg.,

Frankfurter Bratwürstchen

per Paar 40 Pfg.

empfehlen in frischer Waare

J. Küst,

Kaiserstraße 54.

Von jetzt ab wieder täglich frische

engl. Native-Mustern

empfehlen

C. G. Frey,

Spitalstraße 45.

Frankfurter

Brat- u. Leberwurst

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Westph. Pumpernickel,

„ Schinken mit und ohne

empfehlen Knochen

V. Merkle.

Süßrahmbutter

frische Sendung empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Neue

Mandeln

empfehlen

J. B. Klingele,

Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71.

Bestes deutsches

Salatöl

sowie

gereinigtes Nachtlichtöl

empfehlen 2.1.

Emil Richter.

Zähringerstraße 77, neben der Reichspost.

Rechtes Filderkraut

empfehlen billigst im Hause sowie auf dem Markte und wird auf Verlangen franko in's Haus geliefert.

L. Pfefferle,

2.1. Hirschstraße 31.

Flaschenbier:

per Flasche

Felsches Lagerbier . . . 18 Pfg.,

Bayerisches Bier . . . 24 „

(Hofbräuhaus)

empfehlen **A. Kühn,**

13 Schützenstraße 13.

Vorzügliche Italienische Trauben

in Körben von circa 17 Pfd., à Pfd. 30 Pf., sind heute zu haben im Verkaufskolal zum goldenen Karpfen.

Corsetten
 von 75 Pfg. an
 sind stets bis zu den hochfeinsten
 vorrätig.
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Für die Herbst- und Winter-
 son ist mein Lager in
Tüchern, Tricotagen und
Fantasiartikeln
 auf's Beste sortirt und sichere ich bei be-
 kannter reeller Bedienung die
allerbilligsten Preise
 zu.
 Hochachtend
Wilh. Rupp,
 Kaiserstraße 135,
 zwischen Marktplatz und kleinen Kirche.



Das
Pariser
Corset-Geschäft
 von
Anna Lucas,
 Kaiserstraße 161,
 Eingang Ritterstraße,
 unterhält das größte
 Lager der billigsten
 bis hochfeinsten
Corsets.
 Anfertigung nach Maass.
 Reparaturen u. Waschen
 billig. 3.2.

Baumwollflanelle,
 einfarbig, gestreift und bedruckt,
Hemden- u. Rockflanelle,
Barchent, Pelzpiqué u. Tricot
 sind in großer Auswahl neu und bis
 zu den feinsten Qualitäten eingetroffen
 bei
Emil Bürkel,
 Adlerstraße 17.

Das Corsettengeschäft
 von **J. Zimmermann,**
 Ecke der Kaiser- und Kreuzstr. 9,
 empfiehlt Corsetten, Geradhalter, Leibbinden
 und Tournüren vorrätig und nach Maass in allen
 Preislagen. 18.1.
 Reparaturen und Waschen billigst.
 Specialität: Corsets für Erwachsene.
Pompons
 für Hüte und Ballkleider, Federbesatz und Fächer
 werden auf Bestellung in allen Farben angefertigt
 bei **J. Schade,** Herrenstraße 38. *3.2.

Umzugshalber
 bleibt unser Geschäft einige
 Tage geschlossen.
 Unser Bureau befindet sich
 von Donnerstag ab in unserm
 neuen Hause
 Kaiserstraße 167. 2.1.
M. Reutlinger & Co.,
 Möbelfabrik.

Feiertage
 wegen ist mein Geschäft von heute Mitt-
 woch Abend 5 Uhr an bis kommenden
 Samstag Abend 6 Uhr geschlossen.
H. J. Homburger,
 50 Kronenstraße 50.
 Donnerstag den 21. u. Frei-
 tag den 22. Oktober bleibt
 unser Geschäft Feiertage wegen
 geschlossen.
L. S. Léon Söhne,
 Kaiserstraße 173.

Jagdwesten
 von M. 3 an
 empfehlen
Geschwister Knopf,
 147 Kaiserstraße 147.

Emil Keller,
 Goldarbeiter und Juwelier,
 Ecke der Wald- und Kaiserstraße 199 a,
 bringt sein großes Lager in Gold- und Silber-
 waaren für Hochzeits- und Taufspatzen-Ge-
 schenke sowie massiv goldene Trauringe zu äußerst
 billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.
Reparaturen
 schön, schnell und billigst, Aufputzen alter
 Gegenstände. Lager in Goldwaaren.
Massive Trauringe. Anfertigung jeder
 Bestellung. Altes Gold und Silber kauft
 zu den allerhöchsten Preisen
H. Reudter, Goldarbeiter,
 am kath. Kirchplatz.



Praktische
 Verlobungs-, Hochzeits-
 und
 Gelegenheits-Geschenke
 jeder Art empfiehlt in
 reicher Auswahl zu bil-
 ligsten Preisen
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158

Für die Saison
 empfehle mich zur Anfertigung eleganter Costüme,
 Mäntel etc. unter Zusicherung feinsten Aus-
 führung und prompter, reeller Bedienung.
 Achtungsvoll
 Frau **L. Kummel,**
 Adlerstraße 36 im 3. Stod.

F. Mayer & Cie.
 Hoflieferanten,
 Karlsruhe, Rondelplatz,
 empfehlen
 ihr reiches Lager von Luxus-
 und Gebrauchs-Artikeln
 aller Art in
 Porzellan, Fayence, Majolika,
 Glas, Britannia-Metall, Eisen,
 Kupfer, Nickel u. Holzwaaren.
 Lampen, Lustres, Pendulen,
 Orfeverie Christofle
 Ganze Service für
 Hotels und Privathäuser.
 A. 228
 Zu **Geschenken** geeignete
 Neuheiten
 in grösster Auswahl.

Gemalte Plakate
 auf Glacé-Carton, Preisnummern, Glas-Firmen-
 Schilder aller Art und jede Fensterdecoration liefert
G. Krebs, Waldstraße 93, 2. Etage. Muster
 aller Art liegen auf. *3.1.
 8.8.
Schöne
reine Bettfedern
 prima Waare, empfiehlt billigst
Jul. Weinhelmer,
 Durlacherstraße 55.

Unzerspringbare englische
GASCYLINDER
 empfiehlt
Wilhelm Göttle,
 150 Kaiserstraße 150.

3.3.
Verzinnt
 mit ächtem englischem Zinn wird täglich aller
 Art Geschirr in der Kupferschmiede von
H. Vock, Hof-Kupferschmied,
 Zähringerstraße 106, nächst der Post.

Pianos zur Miete,
 in neuen und gebrauchten Instrumenten, habe
 zur Zeit zu coulantem Bedingungen auf Lager.
 Ich bin in der Lage, diese garantirt soliden
 Klaviere unter Anrechnung des bisherigen
 Mietbetrages zu sehr günstigen Be-
 dingungen zu verkaufen.
 Gebrauchte Klaviere werden bei Ankauf
 neuer Instrumente in Zahlung genommen.
Oscar Laffert Nachfolger,
 Kaiserstraße 114.

Neuheit, elegant und prak-
 tisch:
Pianino-Lampe (Patent),
 Beleuchtung von oben, Hauptvorzug
 das lästige Klirren vermieden.
 Preis M. 9.—
 Musterlampe brennt jeden Abend
 im Pianomagazin von
K. Maurer,
 Friedrichsplatz 11.

L. Fr. Schuster,
Musikalien-Leihanstalt.

Abonnements können jeden Tag begonnen werden. 10.10.

Sparföcherde

neuester eigener Konstruktion sind äußerst billig zu verkaufen bei **Franz Streckfuß**, Herd- und Bauschlosserei, Sophienstraße 56. Dasselbst werden alte Herde billigt nach neuer Konstruktion umgeändert. 6.6.

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf.,
Herrenstraße 8.

Wasser- & Gasanlagen,
Closet- & Badeneinrichtungen,
Saublerei
Reparaturen,
unter Garantie,
billigst.

D. W. Windecker's

Möbeltransportgeschäft,
5 Belfortstraße 5,

empfiehlt seine **Reparatur- und Polierwerkstätte**. Billige Preise. Reelle Bedienung.

Umzüge in der Stadt sowie nach auswärts werden unter Garantie mit guter Ausföhrung billigt besorgt. **Möbelwagen** per Bahn ohne Umladen. 8.7.



Reparaturen

jeder Art,
sowie
Stimmungen
werden auf das Beste ausgeführt.

Ludwig Schweisgut,
Pianofortelager,
Herrenstrasse 31.

Zur Abhaltung von **Fahrnis- und Waarenversteigerungen** empfehle ich mich bei billigster Berechnung.

Jacob Weinheimer,

Auktions- und Geschäftsbureau,
Kaiserstraße 30.
4.1.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich den Herren Hauseigentümern im pünktlichen Reinigen der Schlammkästen in den Behausungen. Abonnements schriftlich oder mündlich.

Franz Trapp, Schlammkästen-Reiniger,
Alademstraße 47 im 4. Stock.

Zu Allerheiligen

empfehle:
Kränze und Kreuze
mit frischen und getrockneten Blumen in reicher, geschmackvoller Auswahl zu billigen Preisen.

A. Männing Wwe.,
Blumenladen, 25 Herrenstraße 25.

Bestellungen

zum Krant- und Rübenschnneiden werden angenommen in den drei Königen, in der Restauration **Wondon**, Lub. 'qspfa' und im **Möhren**.

Meine Niederlage in feinsten, süßen

Tafelbutter

aus der

Molkerei Gerabronn

halte ich zu geneigter Abnahme bestens empfohlen.

Herm. Munding,

Kaiserstraße 187. 2.1.

Molkerei-Ausstellung in München
erhielt diese Butter das erste Preisdiplom „hochfein“
und auf der Ausstellung in Konstanz die
sibierne Medaille.

In der Molkerei Gerabronn ist das Gerabronnerfahren eingeföhrt, welches bekanntlich die reinste und feinste Butter liefert. Der Rahm wird nur frisch verbuttert und die natürliche, wie die künstliche Ansäuerung, welche zum Zweck größerer Ausbeute und zur Erreichung eines scheinbar besseren Aromas häufig angewendet wird, vollständig gemieden, was die Bildung der beim Wägen schädlichen Buttersäure verhindert.

Hutfabrik **W. Pfelfer**, Kaiserstrasse 201,
empfiehlt in grosser Auswahl
Filz-, Damen- und Kinder-Hüte,
sämmliche
Putzartikel.
Tüll- & Linon-
façons.

Knaben-Hüte u. Mützen, sämmliche
Bulgaren-Hauben und Mützen, Neuheiten,
Pelzmützen, reichhaltiges
für Damen und Kinder, Lager.

Garnirte Damen- u. Kinder-Hüte
von einfacher bis feinsten Ausführung zu billigen
und festen Preisen.

Ausverkauf in Hutfedern.

Wegen Aufgabe des Artikels verkaufen wir unser reichhaltiges Lager in:

**Aigrettes,
Straussfedern,
Phantasiefedern, Flügeln etc.**

bedeutend unter'm Kostenpreis.

Gebrüder Ettlinger,

Kaiserstraße 199.



„Feuerungsgeräthe“
als: Kohlen-, Koaks- und Holzkasten, Ofenschirme, Geräthständer und Garnituren, Ofenvorsetzer, Kohleneimer, Koaksfüller, Ascheneimer, Verdampfschalen etc. etc.
empfiehlt in grosser Auswahl billigt
Wilhelm Göttle,
150 Kaiserstrasse 150.

3.2.

Weißbuchenholz,
vollständig trockenes, auch zum Anfeuern geeignet
ist stets vorrätig in der Schmelzfabrik **Amas**
lienstraße 47 und wird bei Abnahme von 5 Ctr.
à 1 M. 30 Pf. franco vor die Wohnung des Be-
stellers geliefert.

Ich empfehle mein großes Lager aller Sorten
1^a Ruhrkohlen
zu den billigsten Preisen. 2.1.
Leop. E. Picard,
Bureau: Waldhornstraße 26, parterre.

Hotel Victoria
empfiehlt seine schönen Restaurationslokalitäten.
Gute Küche. Reine Weine. Billige Preise.
Für Einheimische besondere Berücksichtigung.
52.48. Hochachtungsvoll **D. Jene.**

Gasthaus zur Rose.
• Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch mit Sauer-
kraut. Abends verschiedene hausgemachte Würste,
reine billige Weine, vorzüglichen Stoff Kronen-
fels'schen Lagerbiers, was empfehlend anzeigt
L. Adam.
Auch ist fortwährend reines Schweineschmalz
zu haben.

Gasthaus zum Lamm, Kronenstraße.
• Heute Mittwoch früh Kesselfleisch, Mittags
hausgemachte Leber- und Griebenwürste nebst
einem ausgezeichneten Stoff Höpfner'schen Lager-
biers, wozu ergebenst einladet
Seb. Kaiser.

Brauerei Fels, Kronenstraße.
• Heute früh Wellfleisch mit Sauerkraut. Abends
hausgemachte Leber und Griebenwürste nebst einem
feinen Stoff Lagerbier, wozu einladet
J. Vogel.

Hausgemachte Fleischwürste mit
Linsen empfiehlt bestens
G. Breimeier,
Mitterstraße 18.

Zum Elephanten.
Heute Mittwoch wird geschlachtet.
Gleichzeitig empfehle ich vorzügliches
Böblinger Bier (Pilsener) und
feine Weine.
Hochachtungsvoll
W. Müller.

6.4. **Speisefartoffeln,**
Augustenberger, mehlig und wohlgeschmeckend, 50
Kilo 2 bis 3 Mark frei in's Haus. Muster werden
abgegeben und Aufträge entgegenommen.
Gehr. Kühn, Kaiserstraße 243.

Durlach.
Apfelwein
erster Qualität, süßer und vergohrener, ist von
heute an wieder zu haben per Liter zu 23 Pfennig
bei der Wein- und Obstweinhandlung von
F. Kindler.
Bestellungen in Karlsruhe nimmt Herr **G. A.**
Kindler, Kaiserstraße 199, entgegen. 10.10.

Mittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 44 vom 16. Oktober 1886.
Inhalt.
Verordnungen
des Ministeriums der Justiz, des Kultus und
Unterrichts:
von Vollzug gerichtlich erkannter Verweise betreffend;
des Ministeriums des Innern:
die Gefangenen betreffend.

Besatz-Peluche und Samme,
gestreift und karrirt, in neuen Farbenzusammenstellungen,
glatte Peluche und Samme
in den verschiedensten Qualitäten und in reichster Farbenwahl,
Wolle, Peluche, Krimmer, Astrachan
empfehlen zu **billigsten** Preisen
Gebrüder Ettliger,
Kaiserstraße 199.

Auf Allerheiligen
empfehle in erstaunlich großer Auswahl:
Perl-Kränze
und
Metall-Kränze
sowie künstliche Blumen
zur Ausschmückung von Gräbern und Kränzen.
C. M. Meyer,
Blumenfabrik, 7.1.
117 Kaiserstraße 117, nächst der Adlerstraße.

Kochherde
anerkannt bester Construction
unter **Garantie** empfiehlt
das **AusstattungsMagazin** für Haus- und
Küchengeräthe von
Heinrich Lange,
28 Herrenstraße 28.

Ohne Concurrenz! Beachtenswerth! Ohne Concurrenz!
Beehre mich, den geehrten Hausfrauen ergebenst anzuzeigen, daß nur allein durch meine, der
einzigsten dieser Construction existirenden **Dampf-Bettfedernreinigungsmaschine** die Federn am
gründlichsten gereinigt und solche von der Maschine selbst getrocknet und in das Bett eingefüllt wer-
den, damit sich dieselben nicht mehr ballen.
Da nur ich allein im Besitze dieser Maschine bin, so bin ich nicht nur im Stande, die billigsten
Preise zu stellen, sondern auch eine reelle und schnelle Bedienung zuzusichern. Für Reinheit der
Federn wird garantiert; auch werden die Bettstücke im Hause abgeholt und wieder zurückgebracht.
Die Maschine steht zu Jedermanns gefälligen Einsicht bereit.
Adressen nimmt gefälligst Herr Tapezier **Trapp, Herrenstraße 46, entgegen.**
Achtungsvoll
Max Flechtner,
Augustastrasse 2, Ecke der verlängerten Karlstraße.

Im Verlag von Gebrüder Carl & Nicolans Benziger in Einsiedeln erscheint und kann durch alle Buchhandlungen bezogen werden:

„Unsere Zeitung.“

Illustrirte Monatschrift für's junge Volk.

Jährlich 12 Hefte, jedes mit Chromo à M. 1.—.

9 Tage.



Bremen.

Amerika.

Mit den neuen Schnelldampfern des Norddeutschen Lloyd kann man die Reise von Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. Näheres bei Gottfried Drollinger, Karlsruhe, Leopoldstraße 23, Jakob Drollinger II, Kielingen, Fr. Barié, Durlach, Heinr. Griebel, Königsbach. 60.56.

Dankagung.

Für die vielen Beweise der Theilnahme während der Krankheit unseres lieben Bruders

Karl Link,

sowie für die große Blumenpendung und ehrenvolle Leichenbegleitung sprechen wir den tiefgefühlten Dank aus.

Im Namen der trauernden Geschwister: **Wilhelmine Link.**

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Chorsaal des Großh. Hoftheaters.

Großherzogliches Hoftheater.

Mittwoch den 20. Oktober. Theater in Baden. 1. Abonnements-Vorstellung. **Die Goldprobe.** Schauspiel in 5 Akten nach „La Pierre de Touche“ von Augier und Sandeau. Deutsch von Karl Saar. Anfang halb 7 Uhr.

Donnerstag den 21. Oktober, IV. Quartal, 111. Abonnements-Vorstellung. Eingetretener Hindernisse wegen statt „Orpheus und Eurydike“: **Der Maskenball.** Oper in 3 Akten. Deutsch von Grünbaum. Musik von Verdi. Anfang 1/2 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

18. Oktober.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 2"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 10	27" 4"	"	"
6 " Abd.	+ 9 1/2	27" 4"	"	hell

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebot:

18. Okt. Andreas Niedermayer von Oberpfammern, Küfermeister hier, mit Magdalena Würth von Untereggingen.

Eheschließung:

19. Okt. Friedrich Ruf von Eggenstein, Küfer allda, mit Frieda Red von Eggenstein.

Todesfälle:

- 17. Okt. Marie Schüller, Krankenpflegerin, ledig, alt 28 Jahre.
- 18. " Elsa, alt 1 Monat 11 Tage, Vater Bremser Noog.
- 18. " Christian Richard, Privatier, ein Chemann, alt 69 Jahre.
- 18. " Ernst Friedrich v. Beck, Rechnungsrath, ein Wittwer, alt 71 Jahre.
- 19. " Katharina Scheer, alt 35 Jahre, Ehefrau des Langlehrers Scheer.

Perlbesätze und Ornements,

schwarz und farbig, in großer Auswahl,

Tailen- und Rockgarnituren

in schwarz und farbig

aus Perlen, Soutache und Seiden-Gimpfen, empfehlen zu **billigsten** Preisen

Gebrüder Ettliger,
Kaiserstraße 199.

Café zum englischen Hof,
am Marktplatz.

Ausgezeichnete Speisen sowie speciell arrangirte reichhaltige Frühstücks-Karte, kalt und warm, unter Leitung eines tüchtigen Küchenchefs, Münchener Bier, reine Weine, ff. Kaffee, Konditorei, Billards, Mittagstisch im Abonnement à Mark 1.50 und Mark 2.—.

2.2. **Streng solide Bedienung.**

Eine Schiffsladung
Ruhrkohlen erster Qualität

ist für mich



in Maxau eingetroffen,

und empfehle solche, sowie

prima gewaschene Magerwürfelkohlen

(Anthracit) für Amerikaner-Defen und ähnliche Systeme,

prima gewaschene Fett-Rußkohlen

für Füll-Regulir-Defen,

beide Sorten in **anerkannt vorzüglicher Qualität**, doppelt gefiebt — auf Verlangen in Körben — geliefert, ebenso das Beste in

Braunkohlen-Briquettes.

Ferner bringe ich mein Lager in

buchen, tannen und forlen Brennholz in empfehlende Erinnerung.

Louis Krutz,

Kontor: Waldstraße 44.

2.2.

Petroleum-Lampen



aller Arten
in größter Auswahl
empfiehlt zu billigsten Preisen
Joseph Weess,
Ferd. Pring Nachfolger,
Erbsprinzenstraße 29.
Bei mir gekaufte Hängelampen werden
gratis aufgemacht. 6.5.

Fremde

übernachteten hier vom 18. bis 19. Oktober.

Erbsprinzen. Graf v. u. zu Gemmingen, Generalleut. u. Divisionskommandeur v. Düsseldorf. Egglemer, Fabr. v. Zürich. de Aranzo v. Bahia. Schneider, Kfm. v. Altschüttel bei Gms. Leimbach, Kfm. von Koblenz.

Geist. Duthon, Ingen. v. Rheinsbach. Schneider, Apothekergehilfe v. Straßburg. Dörner, Lehrer von Dittersbach. Raumich, Stud. v. Wiesbaden. Knoss, Ingen. u. Chemiker Kfm. v. Chemig. Radig, Maler v. Berth. Hempel, Kaufm. v. Dohrenstein Oronwald, Kfm. v. Elberfeld. Eiler, Kfm. v. Legnis. Groß, Kfm. v. Rudolstadt. Wang, Kfm. v. Hamburg. Dober, Maler u. Firmerich, Kfm. v. Köln. Frölich, Kfm. von Dresden. Liebhaber, Kfm. v. München. Postall, Kfm. v. Grefeld. Stein, Kfm. v. Frankfurt. Gremler, Kfm. v. Hannover. Dep, Kfm. v. Berlin. Kunzweiler, Kfm. v. Mannheim. Krüger, Kfm. v. Neuf. Gräpfe, Wirth v. Pforzheim. Pring, Bäcker v. Kopenhagen. Heinrich v. Oberreithenberg. Dönsch, Bierbrauer v. Redarsteinach. Girsch, Fabr. v. Altdorf. Brenner, Köhler u. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Volkman u. Kemm, Kfm. v. Mühlhausen. Volke u. Lambert, Kfm. v. Köln. Ulkrowitz, Kfm. v. München. Staug, Kfm. v. Lahr. Kressel, Kfm. v. Darmstadt. Reik, Kfm. v. Pirmaisens. Dent, Kfm. v. Nürtingen. Lesjer, Kfm. v. Krefeld. Drach, Kfm. v. Nürnberg.

Goldener Adler. Verus, Kaufm. von Witten. Bodenmüller, Kfm. v. Freiburg. Baumann, Privat von Gersbachheim. Widert, Kfm. v. Breiten. Bürger, Kfm. v. Wiesloch. Bauer, Kfm. v. Straßburg. Sauter, Ing. v. Würzburg. Maler, Privat, m. Frau v. Darmstadt. Kiefer, Insp. v. Bamberg. Simon, Kfm. v. Berlin. Kranz, Kfm. v. Hamburg. Vogel, Kfm. v. Tübingen. Fr. Baumann, Priv. v. Gersbachheim. Weik, Rent. v. Reusbach. Dr. Kolbmann, prakt. Arzt v. Nauheim. Gjel, Priv. m. Frau v. Pflippesburg. Schwarz, Ing. v. Basel. Gänzbauer, Kfm. v. Nürnberg. Seppinger, Steuerkommisär v. Gittenheim. Schmidt, Stud. cam. v. Schillerbach. Heidi, Kfm. v. Leipzig. Schlesinger, Postsekretär m. Frau v. Braunschweig. Huber, Beamter v. Basel. Schweizer, Oberrechner v. Würzburg.

Goldener Karpfen. Engelmann, Rebgutbes. von Hallgarten. Valenta, Schaubudenbes. m. 8 Personen v. München. Eppler, Möbeltransporteur v. Heidelberg. Steinbach, Stud. v. Wobbach. Wild, Kfm. v. Berlin. Pilsopp, Stud. v. Wertheim. Fr. Böner v. Wobbach. Frau Bruner, Priv. v. Baden. Pfirsich, Stahlfabr. m. Frau v. Landau. Kleck, Priv. m. Frau v. Heidelberg. Siebenbürger, Bahnhofsbeamter v. Ansbach. Jns, Mechaniker v. Rheinschloßheim. Frau Stopp m. Sohn u. Tochter v. Luitenthal. Jörger, Priv. v. Baden.

Goldene Traube. Wölfe u. Seine v. Braunschweig. Maler, Kfm. v. Rempten. Köhler u. Jbs, Architekten v. Heidelberg. Birkel v. Achem. Welbert v. St. Gallen. Panenlam m. Frau v. Böhmen. Fr. Grabner v. Salzburg. Leonhard v. Rippenwald. Seeger, Kfm. v. Stuttgart. Gennrich, Kfm. v. Berlin. Brien, kais. Volkstommisär v. Neuspasen. Harv, Fabr. v. Ragold. Rapp, Aktuar v. Mannheim. Zoller, Kfm. v. Rempten. Schred, Reservist v. Stingen. Drfinger, Reservist v. Elgelingen. Kempf, Reservist v. Langnau. Hauser u. Stengeltn, Gastwirth v. Tuttlingen. Ungeter m. Frau u. Kern m. Frau v. Pforzheim. König v. Lauda. Vollebals, Schlosser v. Sulach. Ballner, Kfm. v. Wien. Schwalt, Kfm. v. Offenbach. Brauermeister, Kfm. v. Frankfurt. Arnold, Kfm. v. Redaran. Niederländer von Chicago. Pfau, Handelsmann v. Mainz. Fürschmann, Buchdrucker v. Glauchau.

Grüner Hof. Heisch, Wirth v. Wildbad. Kohrbed v. Berlin. Herber, Professor v. Zürich. Mahler, Kfm. v. Frankfurt. Düller, Kfm. v. Mannheim. Kind, Kfm. v. Straßburg. Weik, Kfm. v. Stuttgart. Gamm

mer, Kfm. v. Wien. Gittmann Kfm. v. Mainz. Weiler, Kfm. v. Augsburg.

Hotel Germania. Graf v. Demonde m. Dienersch. v. Baden. Frhr. v. Bernhart m. Fam. v. Augsburg. Gumlon, Rittergutsbes. m. Frau, u. Denning, Kfm. v. Berlin. Freitel von Schröder v. Oelberg. Krummel, Priv. m. Frau v. Meisen. Koppfer, Bankdirektor von Mannheim. Leclerque, Rent. v. Brüssel. Stiegelbauer, Bankdirektor v. Frankfurt. Frau Maier, Priv. m. Sohn v. Freiburg. Kery, Kaufm. v. Stuttgart. Dackländer, Kfm. v. Köln. Fuchs, Kfm. v. München. Brune, Kfm. v. Weisfeld. Rosat, Kfm. v. Locle. Weik, Kfm. von Straßburg. Schwarz, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Große. Koppel, Fabr. v. Höchenschwand. Wallmer, Ingen. v. Aachen. Abt u. Leoy, Kfm. v. Stuttgart. Guggenheimer, Ologau u. Acher, Kfm. v. Berlin. Süß, Löwenberg, Bruntsch u. Fischer, Kaufm. v. Frankfurt. Weyerstein, Kfm. v. Weisfeld. Uhlmann, Kfm. v. Gannstadt. Seim, Kfm. v. Kassel. Josenbi, Kfm. v. Weibert. Paaste v. Kfm. v. Gera. Fleischroth, Kfm. v. Wonnheim. Degenfeld, Kfm. v. München. Eisenbets, Kfm. v. Neuhofenstraße. Schachtberger, Kaufm. von Weier. Fischer, Kfm. v. Leipzig. Dersching, Kfm. v. Meran. Wöllich, Kaufm. v. Schneberg. Kämmerer, Kfm. v. Nürnberg. Beerich, Kfm. v. Gießen.

Hotel Stoffleth. Zimmermann, Cand. jur. v. Konstanz. Weich, Kfm. v. Göttingen. Dito, Ingen. u. Beier, Kfm. v. Straßburg. Anabrüster, Richter von Offenburg. Heff, Mühlensbes. v. Bammthal. Falter, Ingen. m. Frau, u. Bessert, Kfm. v. Berlin. Braun, Direktor m. Fam. v. Brestlau. Helmberger, Fabr. von Köln. Kronberg, Fabr. v. Weimar. Biedel, Kfm. v. Frankfurt. Gagehorn, Kfm. v. Darmstadt. Gerlach, Kfm. v. Waldheim. Wager, Kfm. v. Mainz.

Hotel Lantshäuser. v. Kunzendorf, Beamter der Reichsversicherungsanstalt. Bodenheimer, Kfm. v. Mannheim. Heinen, Kfm. v. Belgien. Heff, Kfm. v. Mannheim. Fr. Weermann v. Böhrenbach. Benezet, Rechtspraktikant v. Oberweiler. Prange, Kfm. v. Pforzheim. Guntenberg, Referendar v. Freiburg. Bhalther, Stud. ing. v. Solingen.

Hotel Victoria. R. u. G. Rothenader, Kfm. v. Pforzheim. Mayring, Kfm. v. Grefeld. Köhler, Kfm. v. Aichersleben. Leopold, Kaufm. v. Frankfurt. Mosbacher, Kfm. v. Hanau. Reis, Kfm. m. Frau v. Kiel. Ader, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Bühler, Kfm. v. Mainz. Wolf, Kfm. v. Linzen. Kreuter, Lieut. von Gießen. Dr. Reichen, Baderarzt v. Wildstein. Bach, Musikdirektor v. Heidelberg. Benkefer, Oberamtmann v. Mannheim. Sauer, Warrer v. Wültingen.

König von Preußen. Leb, Bäcker v. Seiburg. Mann, Kfm. v. Mainz. Jung, Kfm. v. München. Dankler, Reisender v. Dresden. Frei v. Reichenbach. Kamerer v. Göttingen. Monat, Lehrer v. Offenburg. Hornung, Kfm. v. Melargerach. Frau Wöhner v. München. Grob, Kfm. v. Darmstadt. Schauser, Kfm. v. Ragold. Köhler v. Wildbad. Heß, Schlosser m. Frau v. Bühl. Blanditzki, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. m. Frau u. Schwester v. Binningen.

Prinz Wraz. Böhm, Kfm. v. Oberlahnstein. Kassel, Kfm. v. Weisfeld. Winter, Kfm. v. Wiesbaden. Wurmser u. Mondowsky, Kfm. v. Mainz. Weik, Kfm. von Trier. Gelligenstadt u. Gembella, Kfm. v. Berlin. Kamareck, Kfm. v. Köln. Sponfel, Kfm. v. Stuttgart. Funtsch, Kfm. v. München. Kister, Kfm. v. Frankfurt. Böhler, Major a. D. v. Konstanz. Haupt, Hauptmann v. Gießen.

Schwarze Adler. Köhler m. Frau v. Mainz. Girsch, Kfm. v. Sinshelm. Arit, Kfm. v. Königshaus l. Pf. Frau Keim v. Büchenau. Kap. Stetuhauer m. v. Stupferich. Görle v. Bad Dredenstadt. Herrmann, Kfm. o. Stuttgart. Brün, Kfm. v. Kolmar.

Silberner Anker. Maler, Direktor v. Tübingen. Müller m. Frau v. Landau. Hepp, Brauer v. Selmsstadt. Benkel, Kfm. v. Mainz.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm. 2-4 Uhr

Kunstverein. Eingang vom Schlossplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 335. Im Vorzimmer, von S. Marshall hier.
- 336. Gardasee, von Gg. Hesse hier.
- 338. Pferdereiter, von S. Waag.
- 339. Pferdereiter, von demselben.
- 340. In Ungarn, von J. Wolfram.
- 341. In Ungarn, von demselben.
- 342. Schafe, von Ad. Nowen.
- 343. Damenkopf nach der Natur, von K. Gert.
- 344. Liebeserklärung, von J. Ringel.
- 345. Mädchen in Galto, nach der Natur, von A. Schramm.
- 346. Landschaft, von Hendrich in München.
- 347. Frühlingemorgen, von Karl Küfner in Lengyries.
- 348. Im Sommer, von demselben.
- 349. Herbst im Harthale von demselben.
- 350. Winterabend, von demselben.
- 351. Portrait, von Wth. Holz hier.
- 352. Portrait, von S. Marshall hier.
- 353. Hof aus Gypau (Tyrol), von Ludwig Dittweiler hier.
- 354. Gde vom Dogenpalast in Venedig, von demselben.
- 355. Motive von Camposanto, Venedig, von demselben.
- 356. Rehe, von demselben.
- 357. Fuchs, von demselben.
- 358. Portrait, von Klara Groch in Darmstadt.
- 359. Portrait, von demselben.
- 360. Neun Aquarellen, von G. v. Münch-Bellinghausen in Wien.
- 361. Portrait, von Marie Gray hier.
- 362. Garten in Lichtenhal, von H. Stromeyer hier.
- 363. Rosen aus Baden, von demselben.

Erinnerung an den 22. September 1881. Festzug der bad. Landbevölkerung in den Landestrachten, III. Abtheilung. Zug der goldenen Hochzeit. Im Auftrage S. K. H. des Großherzogs gemalt von J. W. Tuttnig hier.

Die Gewächshäuser im Groß. bot. Garten sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10-12 Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Mittags von 2-4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Israelitische Gemeinde.

Schlussfest.		
Mittwoch den 20. Okt.	Abendgottesdienst	5 Uhr.
Donnerstag den 21. Okt.	Morgengottesdienst	7
	Hauptgottesdienst	9
	Abendgottesdienst	5 ⁴⁵
Freitag den 22. Okt.	Morgengottesdienst	7
	Hauptgottesdienst	9
	Abendgottesdienst	5
Samstag den 23. Okt.	Morgengottesdienst	7 ³⁰
	Hauptgottesdienst	9 ³⁰
	Sabbath-Ausgang	5 ⁴⁰
An Werktagen	Morgengottesdienst	6 ³⁰

Israelitische Religionsgesellschaft.

Laudhütten-Schlussfest.		
Mittwoch den 20. Okt.	Festes Anfang	5 Uhr.
Donnerstag den 21. Okt.	Morgengottesdienst	7 ³⁰
	Nachmittagsgottesdienst	3 ⁴⁵
Freitag den 22. Okt.	Abendgottesdienst	5 ⁴⁵
	Morgengottesdienst	7 ³⁰
Samstag den 23. Okt.	Sabbath-Anfang	5
	Abendgottesdienst	5
	Morgengottesdienst	7 ³⁰
An Werktagen	Nachmittagsgottesdienst	4
	Sabbath-Ausgang	5 ⁴⁵
vom 24. Okt. an:	Morgengottesdienst	6 ³⁰
	Abendgottesdienst	4 ³⁰